



Landratsamt Konstanz
Herrn Landrat
Zeno Danner
Benediktinerplatz 1
78467 Konstanz

Bürgermeister
Holger Mayer
Tel.: 07731 / 3809 - 10
Fax: 07731 / 3809 - 30
gemeinde@hilzingen.de
Aktenzeichen: 361.6 - BM/Sp

04.09.2023

500 Jahre Bauernkrieg - Antrag auf Förderung an das Landratsamt Konstanz / Kreistag für das Haushaltsjahr 2024

Sehr geehrter Herr Landrat Danner, lieber Zeno,
sehr geehrte Damen und Herren,

mit Wirksamkeit für den Kreishaushalt 2024 stellt die Gemeinde Hilzingen (auch im Namen weiterer Beteiligter und Akteure) folgenden Förderantrag für den Teilhaushalt 2 (Schulträgeraufgaben, Kultur & Geschichte / PG_28.10 Sonstige Kulturpflege):

**„Förderung von Veranstaltungen und anderen Vorhaben anlässlich der 500-jährigen
Wiederkehr des Beginns des süddeutschen Bauernkrieges am 2. Oktober 1524 auf
der Hilzinger Kirchweih“**

Zum Anlass / Geschichtliche Bedeutung

Der im Herbst 1524 beginnende Aufstand in mehreren deutschen Regionen war eine Explosion von langjährig angestauter Repression und Unterdrückung von großen Teilen der ländlichen Bevölkerung, gepaart mit sozialer Verelendung, Hunger und massivem Missbrauch der damaligen bestehenden Rechtsordnung durch die adeligen Herrschaften. Im Wesentlichen wurden die Erhebungen von Bauern getragen, war aber regional auch auf weitere soziale Schichten wie das städtische Bürgertum und in Regionen mit Bergbau auf die Bergknappen übergreifend. Regionale Schwerpunkte waren der Hegau, Schwaben, Franken, Elsass, Pfalz, Thüringen und Sachsen; in angrenzenden Regionen / Ländern waren die Hauptschauplätze im Salzburger Land, in Tirol und in der Steiermark. Vorausgegangen war bereits eine Anzahl von niedergeschlagenen Aufständen gegen Unterdrückung und Leibeigenschaft im Zeitraum 1493 bis 1517 im Südwesten, die allgemein als „Bundschuh-Bewegung“ bezeichnet wird.

Von zentraler Bedeutung der „Revolution des Gemeinen Mannes“, wie der Bauernkrieg auch historisch genannt wird, waren für den süddeutschen Raum Ereignisse im Hegau; namentlich in Hilzingen. Wahrscheinlich wissen nur die wenigsten der vielen BesucherInnen der alljährlich als Dorf- und Volksfest mit Markt und Ausstellungen gefeierten "Hilzinger Kirchweih", dass dort am 2. Oktober 1524 auf der Kirchweih Ereignisse ihren Lauf nahmen, die weitreichende geschichtliche Bedeutung für den deutschen Kulturraum hatten.

Die Antragsteller sind der Meinung, dass die 500-jährige Wiederkehr des Ereignisses zum Anlass genommen werden sollte, sich umfassend mit dem Bauernkrieg im Hegau und seiner Bedeutung zu beschäftigen.

Auf Einladung der Gemeinde hat sich eine Gruppe interessierter BürgerInnen und Institutionen getroffen und ein erstes Ideenkonzept für das wichtige historische Ereignis zusammengetragen. Als vertretene Institutionen seien aufgeführt:

- Hegau-Geschichtsverein e.V
- Museumsverein Hilzingen e.V.
- Amt für Geschichte und Kultur / Kreisarchiv Landkreis Konstanz
- Gemeinde Hilzingen / Gemeinderat Hilzingen / Bürgermeister Holger Mayer
- Peter-Thumb-Schule Hilzingen
- Christliche Schule Hilzingen
- Katholische und Evangelische Kirchengemeinde Hilzingen

Folgende noch nicht vollständige Vorschläge für Veranstaltungen, die in ein abgestimmtes Jahresprogramm münden sollen, können schon benannt werden:

- Konzeptionierung und Umsetzung einer Überarbeitung der Dauerausstellung mit notwendigen Ergänzungen für den süddeutschen Bauernkrieg im Bürger- und Bauernmuseum Hilzingen
- Angebot von kontinuierlichen Führungen für Gruppen mit unterschiedlichen Interessens- und Informationserwartungen
- Spezielle Führungen und Unterrichtsangebote an und für die Schulen im Landkreis Konstanz
- 2-tägiges Fachsymposium im Herbst 2024
- Entwicklung von thematischen Einzelveranstaltungen und Betreuung von Vorträgen, Events, zum Beispiel:
 - Ereignisse im zeitlichen Vorfeld des Bauernkriegs (u.a. Bundschuh-Bewegung 1493 bis 1517);
 - Ereignisse in anderen Regionen / in Orten im Südwesten / im Hegau;
 - Kirche und der Bauernkrieg;
 - Rolle und Anliegen der Bauern - Leben und Landwirtschaft zur Zeit des Bauernkrieges;
 - Einordnung und Bedeutung des Bauernkriegs für die deutsche Geschichte;

- Historischer Verlauf der einzelnen Aufstände der beteiligten Gruppen und die Implikationen für diese Menschen;
- Folgen des Bauernkriegs;
- Bürgerliche Revolten in der Frühen Neuzeit
- Betreuung / Entwicklung eines szenischen Theaterprojektes, eventuell als Wanderinszenierung mit mehreren Aufführungsterminen
- Historischer Umzug mit thematischem Bezug zur Zeitgeschichte des Bauernkriegs
- Entwicklung eines Programmkatalogs
- Entwicklung und Betreuung einer Internet-Plattform
- Entwicklung und Realisierung einer aktualisierten Broschüre zum Komplex Süddeutscher Bauernkrieg
- Mitwirkung bei der Erstellung und Herausgabe eines Schwerpunktbandes „Bauernkrieg“ der Zeitschrift Hegau / Jahrbuch des Hegau-Geschichtsvereins e.V.

Kosten und Finanzierung

Für die Durchführung des Jubiläumsprogramms gehen wir von einem Mindestbudget von ca. 100.000 € aus, das im Zeitraum März 2024 bis März 2025 zur Verfügung stehen sollte und dessen Finanzierung wir uns wie folgt vorstellen:

- 30.000 € seitens der Gemeinde Hilzingen (Beschluss Gemeinderat 18.07.2023)
- 5.000 € durch den Hegau-Geschichtsverein e.V. (Zusage)
- 5.000 € durch den Museumsverein Hilzingen e.V. (Zusage)
- 10.000 € von Sponsoren (Liste wird erarbeitet)
- 50.000 € Förderung durch den Landkreis Konstanz

100.000 € Gesamtsumme

Das Budget in Höhe von 100.000 € ist für die Finanzierung folgender Positionen notwendig und sparsamst kalkuliert:

- Für die Entwicklung und Umsetzung der Veranstaltungen ist die Beschäftigung eines/einer erfahrenen OrganisatorIn / einer mit dem Thema professionell vertrauten Fachkraft mit Erfahrungen im kulturellen Bereich notwendig (einjährige Anstellung oder über Werkvertrag) in enger Anbindung an den lokalen / regionalen Steuerungskreis / Gemeinde Hilzingen / Amt für Kultur beim Landratsamt: Laufzeit 12 Monate (Beginn Frühjahr 24 bis Frühjahr 25, in Vollzeit oder Aufteilung. Der Steuerungskreis und die Gemeinde Hilzingen sind nicht in der Lage, weder zeitlich noch aufgrund verfügbarer einschlägiger Kompetenzen, diese Aufgabe zu übernehmen.
- Honorare (Referenten, Autoren)
- Aufwand (Internet, Bürokosten, Reisekosten, Material und weiteres)

Wir sehen in der sich über einen längeren Zeitraum gestreckten Darstellung des Ereignisses vor 500 Jahren auch ein hervorragend touristisches Instrument, um vor allem den Hegau (noch) besser zu positionieren. Die Veranstaltungen lassen sich auch mit genügend Vorlauf sehr gut mit anderen kulturellen Events im Landkreis Konstanz verknüpfen und darstellen. Die Veranstalter werden sich auch bemühen, die Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg in die Aktivitäten einzubinden. Gleichzeitig wird auch versucht, entsprechend weitere Fördertöpfe auf Landes- und Bundesebene anzufragen, um weitere Mittel zu generieren.

Die Gemeinde Hilzingen und die weiteren Partner und ihre Mitglieder werden sich selbstverständlich in hohem Maß altruistisch engagieren. Wir würden uns im Interesse der Bedeutung des Ereignisses und für die Initiatoren persönlich sehr freuen, wenn der Kreistag des Landkreises Konstanz unseren Förderantrag positiv entscheiden würde.

Mit freundlichem Gruß

Holger Mayer
Bürgermeister

Prof. Dr. Rainer Luick
Kreisrat

Martin Schneble
Kreisrat

Qualifizierung des Budgets soweit aktuell möglich darstellbar:

- Beschäftigung oder Werkvertrag einer professionellen MitarbeiterIn:
KulturwissenschaftlerIn oder verwandte wissenschaftliche Disziplin, Erfahrungen im Eventmanagement (Print, Online, Veranstaltungen: pädagogische Konzepte inkl. Organisation und Durchführung: Anlehnung beispielsweise anTVL 13 / E 2 Jahresbrutto 2024: 78.000,-- €, anteilig 70 % für 12 Monate (= 54.000,-- €)
- Reisekosten und anteiliger Overhead (= 5.000,--€)
- 8 wissenschaftliche Vorträge (Auslagen der ReferenInnen / AutorInnen:
Entwicklung Vortrag / Kurzfassungen, PM, Vorlage eines druckfähigen Manuskriptes / Beiträge Sonderband HEGAU 24, Reisekosten / Honorare) 8 x 2.500,-- (20.000,-- €)
- Werbung, Internetauftritte, Veranstaltungshomepage (= 5.000,-- €)
- Ergänzung einer geplanten Ausstellung (Wanderausstellung), um die regionalen Themen / Bezüge: Graphik, Herstellung usw., Transporte und Versicherungen der Wanderausstellung (10.000,--)
- Budget für Ausgaben / Auslagenerstattung für Materialien, Fahrten von Veranstaltungen von Dritten - siehe Ideenübersicht (6.000,-- €)